

# Eine Mikrowelle, eine Harke und 40 Säcke voller Abfall

Langenhorner Müllsammelaktion war ein voller Erfolg

**LANGENHORN** (ker). Die Gemeinschaft fördern und gleichzeitig etwas für das Gemeinwohl tun – so lautet das Credo einer gemeinsamen Müllsammelaktion von Vereinen und Verbänden in Langenhorn.

Die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Langenhorn und der SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Guliam Malik luden jetzt ortsansässige Organisationen ein, tatkräftig mitzusammeln. Der Erfolg? Langenhorn ist um eine Mikrowelle, eine Harke, mehrere Blumentöpfe und etwa 40 Müllsäcke „sauberer“.

Für Wolfgang Seipp, Vorsitzender des Sozialverbandes im Kreis Ost, war es eine Premiere. Zum ersten Mal beteiligte er sich an der Müllsammelaktion, die seit 2013 in Hamburgs Norden stattfindet. Verbandskollege Wolfgang Kittner hatte „sein“ Team mobilisiert: Ehefrau Dagmar und Ingrid Ehmke packten ebenfalls tatkräftig mit an. „Es geht heute nicht nur darum, den



Viele Hände schafften viele Müllsäcke – Langenhorner räumten in ihrem Stadtteil auf. Foto: ker

Stadtteil sauber zu bekommen, sondern Menschen miteinander ins Gespräch zu bringen“, sagte Mitorganisator Malik.

„So eine Aktion gehört auch dazu, um Werte zu vermitteln“, ergänzte Petra Kerl, Trainerin der Volleyball-Damenmannschaften bei SCALA. Sie war mit 25 jungen Damen im Alter von zwölf bis 18 Jahren am Franz-Röttel-Platz

zum Sammeln „angetreten“. „Disziplin gehört zum Leistungssport“, so die Trainerin weiter, „es ist wichtig, dass man nicht nur etwas für sich selber macht, sondern für die Gemeinschaft.“

So zogen die Helfer von den Organisationen der Kirchengemeinden Heilige Familie und Eirene, dem Sozialverband, der Jugendfeuerwehr, der SPD-Langenhorn,

SCALA und dem Sozialverband durch den Stadtteil.

Insgesamt 40 Säcke voller Abfall wurden eingesammelt. Dazu noch eine Mikrowelle, ein Plastikrohr, eine Harke sowie Blumentöpfe. Jugendfeuerwehrwart Andreas Wilkens: „Wir haben auch sehr viele Flaschen gefunden.“ Der Müll wird durch die Stadtreinigung entsorgt.

Auch in Hummelsbüttel wird aufgeräumt: Die SPD Hummelsbüttel lädt alle Anwohner ein, am Sonnabend, dem 28. März, von 15 bis 17 Uhr bei einer großen Aufräumaktion rund um den Tegelsberg mitzumachen. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Norbert-Schmid-Platz. Im Anschluss an die Aufräumaktion lädt die SPD ab 17 Uhr zu einem Grillen vor dem „Nordlicht“ ein. Die SPD bitet alle Anwohner um Nachricht, wo dringend Müll gesammelt werden muss. Bitte melden bei Tim Stoberock (01 77/242 92 05 oder stoberock@hamburg.de).